



SV Lilienthal-Falkenberg

Fritz Gerken feiert seinen 95. Geburtstag

Verein von Burkhard Wengorz am 27.01.2021

□□

Im Kreis seiner Lieben feiert heute, Mittwoch, 27. Januar **Fritz Gerken** seinen **95. Geburtstag**. Dazu gratulieren alle Vereinsmitglieder des SV Lilienthal-Falkenberg und besonders alle alten TVL Weggefährten aus dieser Zeit.

In einem Telefonat heute Vormittag freute sich der Jubilar sehr. "Viele haben an mich gedacht," so Fritz Gerken. Hinter Fritz Gerken liegt ein bewegtes Fußball Leben im TV Lilienthal.

Nach dem Tod von Alfred Werner übernahm Dietrich Kück 1970 den Posten des 1. Vorsitzenden.

Fritz Gerken aus der Klosterweide übernahm als Spartenleiter die Geschicke der Fußballabteilung. Und somit beginnt bei den Fußballern im TVL die Ära mit Fritz Gerken, der wie kein anderer seine Freizeit dem Verein und besonders der Fußballsparte widmete.

Der erste große Höhepunkt dann 1975. Die Fußballsparte wurde **25 Jahre** alt. Zum Jubiläum kam die Werder Meistermannschaft vom 1965 auf die Klosterweide. In diesem Zeitraum gehörte die 1. TVL Herrenmannschaft zu den Spitzenteams in der damaligen Bezirksliga Stade.

Ein besonderes Augenmerk richtete Fritz Gerken auf die Jugendarbeit. So richtete er den Posten des Jugendleiter in der Fußballabteilung ein. Es war Paul Lanski, der zusammen mit Burkhard Wengorz (damals erst 16 Jahre als Jugendspielleiter) die Jugendabteilung führte.

Das der TVL Nachwuchs eine gute Rolle im Bezirk Stade (heute Lüneburg) und im Kreis Osterholz einnahm lag an der guten Betreuung. So trainierten Spieler aus der 1. Herren den TVL Nachwuchs mit Erfolg. Paul Otto (A Jugend), Dietrich Hildebrand (B Jugend), Günter Urbrock (C Jugend), Werner Schacht (D Jugend), Ludwig Bender, Hansi Weichler (E Jugend), Rudi Tscherner (F Jugend) und Johannes Bender die Damen.

1974 holte Fritz Gerken für die A Jugend mit Günter Hefker einen bekannten Trainer aus Bremen. Man wurde Staffelsieger, es folgten die Endspiele gegen Pennigbüttel die beide gewonnen wurde. Ein weiterer Höhepunkt: man gewann das Kreispokalfinale in Seebergen. (3:1 Sieger gegen den TV Falkenberg). Nach der Gebietsreform zum neuen Bezirk Lüneburg erreichte die A Jugend zwei Jahre später den Aufstieg in die Verbandsliga.

1992 trennten sich die Fußballer vom TVL und gründeten mit den Fußballern des TV Falkenberg den SV Lilienthal-Falkenberg. Zu diesem Zeitpunkt hatte bereits Manfred Hilbrecht die Nachfolge als TVL Spartenleiter der Fußballer übernommen.

Der letzte große Höhepunkt vom Fritz Gerken war die Verpflichtung von Helmut Schimezcek (Spieler aus der Werder Bremen, Meistermannschaft) als Trainer der 1. Herrenmannschaft. Im

Blickpunkt stand 1977 das Jahrhundertspiel auf der Klosterweide gegen die Uwe Seeler Prominentenelf vor gut 3000 Zuschauern.

Wünschen wir Fritz Gerken weiterhin viel Freude und Gesundheit und blicken auf ein bewegtes Fußballleben als Funktionär zurück.

Momentaufnahme: Lilienthal stand beim Freundschaftsspiel der TVL 1.Herren gegen die Uwe Seeler Prominentenmannschaft Kopf.



www.comav.de - Vereinszeitung war gestern

<http://www.svlifa.de>